

Medienmitteilung

Neuorganisation der Physiotherapie am Spital Sitten

Sitten, 11. Juni 2014 - Das zum Spital Wallis gehörende Spitalzentrum des französischsprachigen Wallis (CHVR) und die Westschweizer Rehabilitationsklinik der Suva (Clinique Romande de Réadaptation) arbeiten am Standort Sitten in mehreren Bereichen zusammen. Beide Einrichtungen entwickeln sich ständig weiter: Die Akutleistungen des CHVR konzentrieren sich immer mehr auf den Standort Sitten und die Suva-Klinik plant ihrerseits einen Erweiterungsbau.

Die Suva-Klinik erbringt auf der Grundlage einer Vereinbarung seit 1999 die physiotherapeutischen Leistungen für das CHVR in Sitten. Angesichts der organisatorischen Weiterentwicklung des Spital Wallis sind die beiden Partner zum Schluss gekommen, dass man in der Physiotherapie trotz der einwandfreien Zusammenarbeit und Leistungsqualität künftig getrennte Wege gehen will. *«Der Verwaltungsrat des Spital Wallis hielt es für die beste Lösung, das Physiotherapie-Mandat wieder ins eigene Haus zu holen, um eine möglichst gute Integration der Physiotherapeutinnen und therapeuten in den pluridisziplinären Teams des Spitals Sitten zu gewährleisten»*, erklärt Vincent Castagna, Direktor des CHVR. *«Dies ist Teil unserer Entwicklungsstrategie, genauso wie auch die Suva-Klinik ihre eigene Entwicklung weiterverfolgt.»*

In vielen anderen Bereichen arbeiten die Suva-Klinik und das CHVR jedoch weiterhin zusammen (Radiologie, Informatik, Labor, Apotheke, Sterilisation, Sportmedizin, ambulante Herz-Reha, Neurologie usw.). Ausserdem sind weitere Kooperationen geplant. *«Es besteht ganz klar ein Wille zur weiteren Zusammenarbeit»*, so Vincent Castagna. Das Spital Wallis dankt der Westschweizer Rehabilitationsklinik der Suva herzlich für die qualitativ hochstehenden Physiotherapie-Leistungen, welche sie in den letzten 15 Jahren für das Spital Sitten erbracht hat.

Das CHVR wird ab dem 1. Februar 2015, wenn die Suva-Klinik ihren neuen Anbau eröffnet, im Spital Sitten einen eigenen Physiotherapie-Dienst anbieten. Dieser wird ausschliesslich spitalinterne Akutleistungen erbringen und den privaten ambulanten Physiotherapie-Sektor nicht konkurrenzieren.

Der zusammen mit der Direktion der Suva-Klinik gefasste Entscheid wird zu keinem Stellenabbau führen. Die Suva-Klinik bietet den Angestellten die

Möglichkeit, ihre bisherige Stelle zu behalten. Wer möchte, kann sich auch der neu gebildeten Physiotherapie-Abteilung des CHVR anschliessen. Das entsprechende Anstellungsverfahren wird demnächst eröffnet.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Prof. Eric Bonvin, Generaldirektor, Tel. 027 603 67 26,

eric.bonvin@hopitalvs.ch